

Bad Homburg. Wo findet sich der nächste Stromladepunkt für mein Elektro-Auto? Auf was belaufen sich die aktuellen Preise für Ladestrom? Während Tankstellen (inklusive Preisstaffelung) gut sichtbar im Stadtgebiet zu finden sind, muss man konzentriert Ausschau halten, wenn man nach einer E-Ladesäule für seinen Stromer sucht. Um das Suchen und Finden zu erleichtern und den Nutzern von E-Mobilität den bestmöglichen Service zu bieten, beteiligen sich die Stadtwerke Bad Homburg v. d. Höhe an der sogenannten E-Tanken-App. Dahinter verbirgt sich eine Kooperation der smartSTADTwerke (sSw). Dem Verbund gehören die Stadtwerke Bad Homburg, Oberursel, Gießen und Lauterbach, die Energie und Versorgung Butzbach sowie die Ladesäulen zahlreicher weiterer regionaler und überregionaler Partner an – soweit diese direkt oder per Roaming angebonden sind. Somit lassen sich über die App insgesamt mehr als 350 Ladepunkte in Hessen ansteuern.

Die Stadtwerke Bad Homburg sind aktuell dabei das Ladestromnetz in Bad Homburg und den Stadtteilen um mindestens 20 Normalladepunkte und einige Schnellladepunkte zu erweitern. „Die leicht zu bedienende und übersichtliche E-Tanken-App soll den Nutzerinnen und Nutzern einen schnellen und komfortablen Zugang zur Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge sowie eine übersichtliche Routen-Planung ermöglichen“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek, der den Ausbau der Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität durch die Stadtwerke weiter vorantreiben will.

„Die App verfügt über eine Übersichtskarte, die alle in diesem Netzwerk zugänglichen Ladepunkte und deren Leistungsdaten anzeigt“, erklärt der kaufmännische Direktor der Stadtwerke, Ralf Schroedter. Die Ladepunkte lassen sich ganz einfach aus der App heraus zur Nutzung freischalten. Über die App erkennt man die aktuelle Verfügbarkeit der Ladepunkte und erhält Informationen zu eventuellen Störungen. Schroedter: „Die Nutzerinnen und Nutzer der App haben die Möglichkeit, sich auf dem kürzesten Weg zur nächsten freien Ladestation ihrer Wahl navigieren zu lassen und erhalten zusätzlich alle Informationen über die aktuell gültigen Nutzungsgebühren.“

Aufgrund der beträchtlichen Investitionen in die Ladeinfrastruktur wird der Ladestrom im öffentlichen Parkraum zukünftig zu einem fairen und marktgerechten Preis abgerechnet. Die Ladestrom-Preise betragen vom 15. April 2022 an für registrierte Kunden an Normal-Ladestationen 38,00 ct/kWh, für Ad-Hoc-Ladungen 51,00 ct/kWh. Hinzu kommen eine Start- und Abrechnungspauschale von 50 Cent pro Ladevorgang und ab der 241. Minute eine Zeitgebühr von 4,00 ct/Minute. Wer sich per Smartphone bei „E-Tanken“ registrieren lässt, erhält die günstigen Tarife. Die bisherige Freischaltung per RFID-Karte entfällt ab diesem Zeitpunkt.

Die persönlichen Nutzerdaten und Abrechnungsinformationen können mittels der App transparent selbst verwaltet werden. Alle Ladevorgänge gelangen in ein persönliches Nutzerkonto, die Abrechnung erfolgt via SEPA-Lastschriftverfahren. Zusätzlich lassen sich vergangene und aktuell laufende Ladevorgänge inklusive Strombezug, Zählerstand und mit der Ladung verbundene Kosten live einsehen.